

# Putzleinsdorfer



## Gemeindekurier



Die Marktgemeinde informiert ihre Gemeindebürger

Ausgabe Nr. 88

September 2010

### *Naturnaher Kinderspielplatz ist fertig!*



*Nach intensiver Bauphase steht nun der neu errichtete naturnahe Kinderspielplatz für Besucher jeden Alters offen!*

Gemeindekurier darf gesponsert werden!

Seite 4

*Hier könnte ihre Anzeige stehen!!!  
Bilden sie mit uns eine Kooperation zum beiderseitigem Nutzen!*

Umbau Probelokal schreitet voran!

Seite 5



Neue Homepage geht online!

Seite 11





## Inhaltsverzeichnis

<b>1. Vorwort des Bürgermeisters</b>	<b>Seite 3</b>
<b>2. Aktuelles aus der Gemeinde</b>	<b>Seite 4</b>
2.1 Wir haben eine neue Mitarbeiterin	
2.2 Umbau Musikprobelokal	
2.3 Naturnaher Kinderspielplatz	
<b>3. Informationen</b>	<b>Seite 12</b>
<b>4. Neues aus der Hanriederschule und dem Kindergarten</b>	<b>Seite 16</b>
<b>5. Aktuelles von unseren Vereinen</b>	<b>Seite 18</b>
5.1 FF Putzleinsdorf & Ollerndorf	
5.2 Musikverein	
5.3 Rodelverein	
5.4 SPIEGEL-Treffpunkt	
5.5 Kultursprung	
5.6 Öffentliche Bibliothek der Pfarre	
5.7 Ortsbauernschaft	
5.8 Seniorenbund	
5.9 Sozialsprengel	
<b>6. Kinder- und Rätselseite</b>	<b>Seite 27</b>
<b>7. Gemeindechronik</b>	<b>Seite 29</b>
<b>8. Sprechtag</b>	<b>Seite 30</b>
<b>9. Ärztliche Sonn- und Feiertagsdienste</b>	<b>Seite 31</b>
<b>10. Umwelt- und Veranstaltungskalender</b>	<b>Seite 32</b>

## Impressum

Offenlegung nach § 24 des Mediengesetzes:  
Medieninhaber und Herausgeber ist die Marktgemeinde Putzleinsdorf

### Redaktionsteam

Bgm. Ing. Alois Schaubmayr  
VzBgm. Bernhard Fenk  
Ing. Martin Peer  
Ing. Josef Peer, MBA  
Hermann Heinetzberger  
Mag. Silke Schwarz

**Gestaltung:** Gemeindeamt Putzleinsdorf

**Druck:** behamdruck, Engelhartzell

**Inhaltliche Verantwortung:** Für die Vereinsbeiträge ist der jeweilige Verein verantwortlich. Für namentlich gekennzeichnete Beiträge sind die jeweiligen Unterzeichner verantwortlich.

### Redaktionsadresse

Marktgemeinde Putzleinsdorf  
4134 Putzleinsdorf, Markt 7

**Tel.:** 07286/8276-0

**Fax:** 07286/8276-9

**E-mail:** marktgemeinde@putzleinsdorf.at



## Der Bürgermeister am Wort...

**Liebe Putzleinsdorferinnen und Putzleinsdorfer, geschätzte Gemeindeglieder!**



Auch wenn die Sozialausgaben der Gemeinde weiter steigen und die finanziellen Mittel von Seiten des Landes sehr sparsam vergeben werden, haben wir unsere Projekte und Vorhaben weiter entwickelt und die nächsten Schritte gesetzt.

Der lang gehegte Wunsch, vor allem für Jungfamilien und Kinder einen eigenen Kinderspielplatz in Putzleinsdorf zu errichten, wurde umgesetzt. Ich bedanke mich bei allen recht herzlichen, die mitgeholfen haben das Projekt zu verwirklichen. Im Besonderen bedanke ich mich bei Gemeindevorstand Ing. Josef Peer MBA, der sich als Arbeitskreis- und Projektleiter besonders verdient gemacht hat!

Der neue Kinderspielplatz ergänzt unsere Sportanlage ideal und bietet nun auch den Kleinkindern die Möglichkeit, sich körperlich und spielerisch zu betätigen.

Was das Freibad angeht wurde beim Finanzgespräch am 19. August 2010 mit der Gemeindeabteilung der Baubeginn für Frühjahr 2011 bestätigt. Mit dem Planungsbüro Plankenauer wurden die Termine für die Ausschreibung und Auftragsvergabe bereits vereinbart.

Der neue Proberaum für die Musikkapelle ist im Rohbau fertig gestellt. Mit errichtet wird ein neuer Schlauchturm für die Feuerwehr. Nachdem die alte Sirene, die bereits in den fünfziger Jahren am Markthaus Nr. 22 (Schneeberger) ihren Dienst versah, stark verrostet ist, muss eine neue angeschafft werden.

Im Zuge des Dachstuhlneubaus kam es aufgrund der starken Niederschläge Ende August zu einem Wassereintritt in den darunter gelegenen Räumen der Freiwilligen Feuerwehr Putzleinsdorf, was einen größeren Schaden verursacht hat. Wir arbeiten nun mit Hochdruck daran, dass die Versicherung das Schadensausmaß anerkennt und der Schaden von den Verantwortlichen schnellst möglich behoben wird. Das Feuerwehrkommando bitte ich diesbezüglich um Verständnis und Geduld bis die Reparatur abgeschlossen ist.

Für die Sanierung der Volksschule war der weitere Schritt die Suche nach einem Architekten. Der Arbeitskreis hat sich nach mehreren Besichtigungen und Empfehlungen für das Architekturbüro Arkade mit Architekt DI Josef Schütz aus Haslach ausgesprochen.

In der Gemeinderatssitzung am 16. September 2010 wurde der entsprechende Auftrag für die ersten Planungsarbeiten beschlossen.

Im Straßenbau konnte die Zufahrt Bründl fertig gestellt werden. In der Pfannstraße wurde mit den Baggerarbeiten für die Verbreiterung, den Seitengraben und die Wasserdurchlässe begonnen. Nächstes Jahr soll neu asphaltiert werden. Das Projekt „Neuerrichtung der Männersdorfer Straße“ kann abgeschlossen werden. Das Vermessungsergebnis wurde vom Gemeinderat angenommen und die Entschädigung an die Grundbesitzer weitgehend ausbezahlt. Für die Zufahrt Niederkofler läuft derzeit das Ausschreibungsverfahren des WEV. Die Asphaltierung wird im Oktober erfolgen.

Unsere neue Amtsleiterin Mag. Silke Schwarz hat sich bereits bestens eingearbeitet. Weitere Unterstützung erhält sie nun von der jungen und gut ausgebildeten Mitarbeiterin Lisa Maria Bäck aus Kollerschlag. Da Elisabeth Leitner von 1. Oktober 2010 bis 30. Juni 2011 in Bildungskarenz ist, werden ihre Aufgaben zum Teil von Lisa Bäck übernommen.

Nachdem am 25. September 2009 der Spatenstich für die Wohnanlage Fischerberg erfolgt ist, konnte nun am 2. September 2010 die Dachgleiche gefeiert werden. Die Realisierung des Projektes liegt daher im Zeitplan und es können die ersten Wohnungen im Juni 2011 übergeben werden.

Herzliche Grüße

(Bgm. Ing. Alois Schaubmayr)



## **Wir haben eine neue Mitarbeiterin**

### **Lisa Maria Bäck - unser aufgeweckter Sonnenschein**

Seit 1. September unterstützt Lisa Maria Bäck das Gemeindeteam in Putzleinsdorf, da unsere Kollegin Elisabeth Leitner demnächst in Bildungskarenz gehen wird. Sie arbeitet in nächster Zeit nur mehr mittwochs, wo sie hauptsächlich das Standesamt betreuen wird.

Lisa ist 19 Jahre alt und kommt aus Kollerschlag. Ihre Hobbies sind Kochen, Malen und Singen.

Im Juli hat Lisa die Höhere Lehranstalt für wirtschaftliche Berufe in Rohrbach erfolgreich abgeschlossen.

Ihr Ziel war es, im schönen Mühlviertel einen für sie geeigneten Arbeitsplatz zu finden.



*Wir wünschen Lisa alles Gute und dass sie sich in unserem Team am Gemeindeamt und in Putzleinsdorf wohl fühlt!*

Deshalb konnte Lisa ihr Glück kaum fassen, als sie die Entscheidung des Personalbeirates erfuhr.

Voller Vorfreude besuchte sie uns bereits vor Arbeitsbeginn und „versüßte“ uns die Jausenpause.

Ihre Hauptaufgabe am Gemeindeamt ist das Meldewesen, der Parteienverkehr, die Neugestaltung unseres Gemeindekuriers, die Verwaltung bzw. Mitgestaltung der neuen Homepage uvm.

Lisa ist eine sehr freundliche, hilfsbereite und ehrgeizige Persönlichkeit.

Wir haben sie bereits im Vorstellungsgespräch als aufgeweckte und motivierte junge Frau mit viel Elan kennen gelernt.

## **Gemeindekurier darf gesponsert werden**

### **Werbemöglichkeit für heimische Unternehmer**

Die Umgestaltung des Gemeindekuriers ließ wieder einmal den Wunsch nach einer färbigen Gestaltung – vor allem mit Farbfotos – aufkommen und gab deshalb zum Anlass, über Möglichkeiten der finanziellen Unterstützung nachzudenken.

Als eine Art Förderung der Putzleinsdorfer Vereine sollen die Einschaltungen und Berichte für diese kostenlos bleiben. Da der Kurier erfreulicherweise für Vereinsberichte gut genutzt wird, ist er schon sehr umfangreich. Dies erhöht jedoch auch die Kosten für Druck und Versand.

Um eine so genannte „Win-win-Situation“ für Gemeinde und heimische Unternehmen herzustellen, wird ihnen der Gemeindekurier ab der nächsten Ausgabe als Werbepattform angeboten.

Firmen können gegen ein geringes Entgelt ihr Logo präsentieren oder ein aktuelles Angebot bewerben. Die Einnahmen dienen als Beitrag für die Druckkosten. Da die Gemeindezeitung mit einer färbigen Gestaltung enorm an Attraktivität

gewinnen würde, hofft das Redaktionsteam auf zahlreiche Anfragen der Unternehmer um in naher Zukunft eventuell von der Schwarz-Weiß-Gestaltung auf eine färbige umstellen zu können.

**Hier könnte ihre  
Anzeige stehen!!!**

**Bilden sie mit uns  
eine Kooperation  
zum  
beiderseitigem Nutzen!**

**Interessierte melden sich bitte am  
Marktgemeindeamt Putzleinsdorf!**



## Umbau Musikprobelokal durch Gemeinde-KG

### Baufortschritte und weitere Vergabebeschlüsse

Am 2. August 2010 konnte mit dem Umbau des Musikprobelokals begonnen werden. Seitdem gehen die Arbeiten zügig voran und es kann der Baufortschritt täglich beobachtet werden.

Anfangs wurden das alte Musikprobenlokal und die Gemeinde-Wohnung abgerissen, nachdem die Musiker und unser Tierarzt Mag. Nigl ihr Hab und Gut in Sicherheit gebracht hatten.

Der Innenausbau wurde entfernt, das Dach beseitigt. Danach konnten eine neue Decke betoniert und die Wände nach der neuen Raumgestaltung gemauert werden.



Trotz der Beeinträchtigung durch das Wetter konnten die Arbeiten zeitgerecht durchgeführt werden. Erschwerend kam hinzu, dass für die Freiwillige Feuerwehr Putzleinsdorf eine ständige reibungslose Ausfahrt mit den Einsatzfahrzeugen möglich sein musste. Dies konnte bei einer Einsatzfahrt im August sogar unter Beweis gestellt werden.



Nachdem bereits die Zimmermann-Arbeiten abgeschlossen sind, werden die Spenglerarbeiten Anfang Oktober in Gang gesetzt.

Die restlichen Professionisten-Arbeiten wurden in einem weiteren nicht offenen Verfahren ausgeschrieben.

Nach Öffnung der Angebote am 5. Juli 2010 erfolgte die Überprüfung auf ihre rechnerische und sachliche Richtigkeit und folgender Vergabevorschlag vom Projektanten Ing. Franz Fellner:

- **Elektroinstallationen:** Pühringer Bau + Installations GmbH mit € 13.960,10
- **Heizung/Lüftung/Sanitär:** Max Mayr Installationen mit € 23.755,42
- **Schlosserarbeiten:** Grabner Torsysteme – Schlosserei mit € 47.102,42
- **Akustikausstattung samt Einrichtung:** Zehetmayr mit € 156.000,--



Der Gemeinderat beschloss in seiner Sitzung vom 16. September 2010 der „Verein zur Förderung der Infrastruktur der Marktgemeinde Putzleinsdorf & KG“ zu empfehlen, die Aufträge im Sinne des Vergabevorschlages zu vergeben.

Weiters nahm die Gemeinde-KG ein Darlehen zur Vorfinanzierung der Landeszuschüsse und Interessenbeiträge in Höhe von € 620.000,-- auf.

Um die Kosten etwas im Zaum zu halten, werden die Musikvereinsmitglieder beim Innenausbau tatkräftig mithelfen und einige Arbeiten übernehmen.

Im Gegenzug dürfen sie mit Freude einem sehr schönen, modernen Musikprobelokal entgehblicken.



## Naturnaher Kinderspielplatz Putzleinsdorf

### Fertigstellung

Trotz schwieriger finanzieller Rahmenbedingungen konnte der neue Spielplatz nun fertig gestellt und seiner Bestimmung übergeben werden. Ermöglicht haben dies nicht zuletzt die vielen freiwilligen Helfer/Innen die in zahlreichen Arbeitsstunden bei der Errichtung mitgeholfen und sich eingebracht haben.



Ein besonderer Dank gilt ebenso den Einzählern der freiwilligen Spenden auf das Spielplatzkonto. Mit diesen Geldspenden kann der Spielplatz mit diversen Spielsachen und Utensilien ausgestattet und die eine oder andere kleinere Anschaffung (z.B. Sonnenschutz etc.) getätigt werden.

All jene, die das Projekt noch unterstützen möchten, damit auch in Zukunft Neuerungen umgesetzt werden können, ersuchen wir den beiliegenden Zahlschein zu verwenden.



### Was bedeutet „naturnah“?

Bedürfnisgerechte Spielplätze sind eine gelungene Mischung aus naturnahen Elementen wie Spielhügeln, Sand- und Wasserlandschaften, gepflanzte Nischen zum Verstecken und ausgewählten Spielgeräten zum Schwingen, Drehen, Schaukeln, Hüpfen und Klettern.

Ein naturnah gestalteter Spielplatz bietet Kindern die Möglichkeit, ihren Bewegungsdrang auszuleben und mit Naturmaterialien wie Sand, Wasser, Holz, Erde und Pflanzen zu experimentieren.

Durch das Beobachten von Tieren und Pflanzen, durch den Wandel der Jahreszeiten und durch die Erfahrung mit verschiedenen Witterungsverhältnissen kann das Kind eine enge Beziehung zur Natur entwickeln. Diese wird in seinem späteren Leben zum Maßstab für seine eigene Bewertung der Umwelt werden.



Wir wünschen den zukünftigen Gästen des Spielplatzes viele schöne Stunden und Erlebnisse beim Erforschen, Entdecken und Benutzen des neuen Spielplatzes.

Auch den Eltern und Großeltern möge die Begleitung der Kinder Zeit zum Ausspannen oder für ein gemütliches Zusammenkommen bringen. Wir freuen uns über alle Rückmeldungen aber auch Verbesserungsvorschläge.

Die Arbeitsgruppe Kinderspielplatz:  
Christine Mager, Heike Schenk-Hackl, Birgit Bayer,  
Erwin Hackl, Josef Peer



## Wohnungsfreunde Wohnanlage in Putzleinsdorf

Bau schreitet zügig voran - Dachgleiche erreicht



v.l.n.r.: Bmst. Ing. Georg Kumpfmüller, Amtsleiter i.R. Gottfried Kriegner, Bmst. Ladislav Loebe (Wohnungsfreunde), Architekt DI Dietmar Kraus, GF Dir. Ing. Dr. Herbert Teuschl und Klaus Asanger (Wohnungsfreunde), Amtsleiterin Mag. Silke Schwarz, Ing. Markus Pühringer, Bgm. Ing. Alois Schaubmayr, Ing. Christoph Retschitzegger, Mag. Martina Lauß und GF Dr. Klaus Miro (Wohnungsfreunde)

Am 2.9.2010 fand die traditionelle Gleichenfeier der neuen Wohnanlage in Putzleinsdorf statt.

Die neue Wohnanlage besteht aus 19 Miet(kauf)wohnungen und befindet sich in schöner, ruhiger Lage direkt am Ortsrand von Putzleinsdorf.

Die Wohnungen wurden nach Südwesten ausgerichtet und verfügen über Wohnflächen von 53 m<sup>2</sup> bis 93 m<sup>2</sup>. Freiflächen in Form von Garten, Loggia oder Terrasse wurden ebenfalls eingeplant.

Unter den geladenen Gästen befanden sich Bgm. Ing. Alois Schaubmayr, Amtsleiter i. R. Gottfried Kriegner, Amtsleiterin Mag. Silke Schwarz, Architekt DI Dietmar Kraus sowie Bmst. Georg Kumpfmüller (Baufirma Kumpfmüller).

Der Bau schreitet zügig voran und man befindet sich genau im Zeitplan, verkündeten die WOHNUNGS-

FREUNDE-Geschäftsführer Dir. Ing. Dr. Teuschl und Dr. Klaus Miro.

Die Übergabe der Wohnungen wird voraussichtlich Mitte nächsten Jahres erfolgen. Bürgermeister Ing. Alois Schaubmayr gab sich über die rege Wohnungsnachfrage erfreut. So sind von den 19 Wohnungen bereits 13 vergeben. Für weitere 3 Wohnungen ost derzeit Kaufinteresse angemeldet.

Für Wohnungsanfragen steht Herr Klaus Asanger von den WOHNUNGSFREUNDEN

(Tel: 0732 / 700 868 – 120) gerne zur Verfügung.

Weitere Informationen erhalten Sie bei DI (FH) Christa Reisinger:

Tel: 0732 / 700 868 – 555

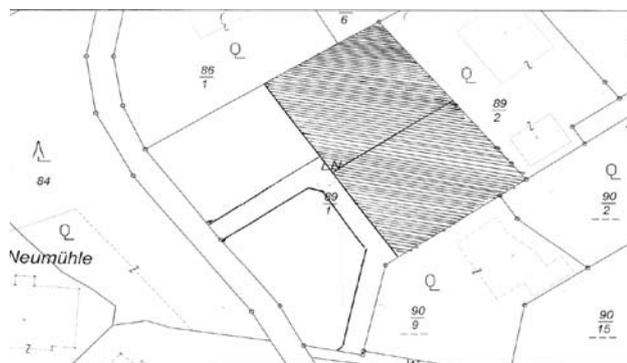
Email: [christa.reisinger@wohnungsfreunde.at](mailto:christa.reisinger@wohnungsfreunde.at)

[www.wohnungsfreunde.at](http://www.wohnungsfreunde.at)

## Gewidmetes Bauland in der Neumühle Interessentensuche

Die Ehegatten Ulrike und Heinrich Wögerbauer möchten auf ihrem Grundstück in der Neumühle zwei Bauparzellen schaffen und verkaufen. Das Grundstück verfügt bereits über die Widmung als Wohngebiet. Eine Parzelle soll eine Größe von ca. 800 m<sup>2</sup> erhalten.

Interessierte Käufer können bis Freitag, 29. Oktober 2010 bei Herrn und Frau Wögerbauer unter der Telefonnummer 07286/8278 ab 18:00 Uhr Informationen einholen.





## Arbeitskreis „Schule, Kindergarten und Turnsaal“

### Architekt kann mit Planung starten



Für das Ansuchen der Schulsanierung beim Land sind unbedingt ein Plan und eine Begutachtung durch einen Architekten erforderlich. Aufgrund der knappen finanziellen Lage wurde uns jedoch der relativ kostspielige Architektenwettbewerb untersagt und uns der Auftrag erteilt, selbst einen Architekten auszuwählen und zu beauftragen.

Die Hauptaufgabe des Arbeitskreises in den letzten Monaten war daher die Architektenfindung.

Zu diesem Zweck unternahm der Arbeitskreis im Frühsommer einige Besichtigungsfahrten in der näheren und weiteren Umgebung, um unlängst fertig gestellte Projekte der in Frage kommenden Architekten zu besichtigen.

Anhand der gewonnenen Eindrücke begann der Arbeitskreis mit der Erstellung eines Anforderungsprofils für den Architekten.

Nach einigen Überlegungen und unter anderem aufgrund der sehr positiven Rückmeldungen hinsichtlich seiner Referenzprojekte wurde dem Gemeinderat einstimmig empfohlen, Herrn Architekten DI Josef Schütz aus Haslach mit der Erstellung einer digitalen Bestandsaufnahme sowie einer ersten Planstudie zu beauftragen.

Der Gemeinderat hat diesem Antrag in der Sitzung vom 16. September zugestimmt.

Herr DI Schütz hat die Bestandsaufnahme in der Zwischenzeit abgeschlossen und wird dem Arbeitskreis in der nächsten Sitzung erste Gedanken und Pläne zur weiteren Diskussion präsentieren.

Daraus soll schließlich eine erste Planstudie entstehen, die dann der zuständigen Landesbehörde zur Begutachtung vorgelegt wird.



## Vandalismus im Ort

### Vandalenakte und Vermüllung von Rastplätzen stark im Steigen



Stark zugenommen haben in letzter Zeit die Vandalenakte und nicht ordnungsgemäße Müllentsorgungen an Rastplätzen. Vor allem an Wochenenden sind vermehrt Beschädigungen an öffentlichen Einrichtungen, wie Straßenbele-

chtungskörpern, Müllgefäßen, Kindergarteneinrichtungen und ähnlichem, festzustellen. Es resultieren daraus Schäden in erheblichem Umfang, die die Gemeinde zu tragen hat. Das beschränkte Budget wird dadurch für anderweitige Investitionen geschmälert. Da gerade an

den Wochenenden die Vandalenakte vermehrt auftreten, kann davon ausgegangen werden, dass vor allem einheimische Jugendliche die Schäden verursachen. Für die Verantwortlichen der Gemeinde ist es unverständlich, dass mutwillig öffentliche Einrichtungen, die der gesamten Bevölkerung dienen, beschädigt werden bzw. Müll einfach vor Ort liegen gelassen wird.

Aufgrund der Zunahme dieser Zustände werden nunmehr verstärkt Kontrollen veranlasst. Sollten die Täter auf frischer Tat ertappt werden, wird das Vergehen ausnahmslos zur Anzeige gebracht!

Der Bürgermeister appelliert auch an alle Gemeindeglieder, die Augen und Ohren offen zu halten und bei Erkennen eines Vandalenaktes die Polizei zu verständigen.



## Agrarstrukturerhebung 2010

### Elektronischer Fragebogen

Die Bundesanstalt Statistik Österreich ist gemäß der Verordnung BGBl. II Nr. 122/2010 des Bundesministers für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft mit der Durchführung der Agrarstrukturerhebung mit Stichtag 31. Oktober 2010 beauftragt.

Die Erhebung ist als Vollerhebung in allen land- und forstwirtschaftlichen Betrieben durchzuführen, für die zumindest eines der folgenden Kriterien zutrifft:

- ein Hektar landwirtschaftlich genutzte Fläche;
- drei Hektar Waldfläche;
- 25 ar Erwerbsweinauflage;
- 15 ar intensiv genutzte Baumobstfläche oder 10 ar intensiv genutzte Beerenobst-, Erdbeer-, Gemüse-, Hopfen-, Blumen- oder Zierpflanzenfläche oder Reb-, Forst- oder Baumschulfläche;
- ein ar überwiegend gewerbsmäßig bewirtschaftete Gewächshäuser (Hochglas, Folientunnel, Nieder-glas);
- drei Rinder oder fünf Schweine oder zehn Schafe oder zehn Ziegen oder mindestens 100 Stück Geflügel aller Art.

Sollte der Betrieb keines der angeführten Kriterien erfüllen, ist unbedingt eine Leermeldung abzugeben.

#### Ablauf der Erhebung

Die Erhebung wird ausschließlich mittels elektronischem Fragebogen abgewickelt. Die dafür erforderlichen Unterlagen inklusive der persönlichen Zugangsdaten für den Fragebogen erhalten die Auskunftspflichtigen per Post von der Bundesanstalt Statistik Österreich.

## Putzleinsdorf goes facebook

### Neues Medium wird auch von Gemeinde genutzt

Die Internetseite „facebook“ ist derzeit wohl das beliebteste Medium unter den jungen und jung gebliebenen Erwachsenen um sich auszutauschen und über alles Mögliche zu informieren.

Teilweise umstritten ist die Plattform aufgrund der Inhalte, die von manchen Usern (Teilnehmern) bekannt gegeben werden. Wenn die Veröffentlichungen jedoch in einem bewussten Umgang stattfinden, bietet facebook eine tolle Möglichkeit, mit Freunden in Kontakt zu treten bzw. zu bleiben, auch wenn eine örtliche Distanz von hunderten Kilometern dazwischen liegt.

Die Internetseite wird auch immer mehr dazu genutzt, Veranstaltungen anzukündigen und bestimmte Leute dazu einzuladen.

Deshalb bietet es sich auch für Gemeinden an, gewisse Informationen und Einladungen über facebook anzukündigen.

Dem Auskunftspflichtigen stehen wieder zwei Meldemöglichkeiten zur Verfügung:

- selbst über den eigenen PC (Direktmelder) oder
- über das Gemeindeamt

Für die Selbstauffüllung ist der Zeitraum vom 31. Oktober bis 30. November 2010 vorgesehen. Mit Unterstützung der Gemeinde ist die Meldung bis spätestens 31. März 2011 durchzuführen.

*Wenn Sie die Hilfe der Gemeinde in Anspruch nehmen wollen, dürfen wir Sie ersuchen, rechtzeitig mit dem zuständigen Gemeindebediensteten Josef Lindorfer Kontakt aufzunehmen.*

Bitte bringen Sie zur Befragung am Gemeindeamt unbedingt Ihre persönlichen Zugangsdaten (Benutzerkennung und Passwort) mit, da die Gemeinde ohne diese Daten die Erhebung nicht durchführen kann.

Nehmen Sie gegebenenfalls auch alle erforderlichen Unterlagen mit. Dies erleichtert das Ausfüllen des Fragebogens und verkürzt die Zeit Ihrer Anwesenheit am Gemeindeamt. Weiters empfehlen wir Ihnen, sich bereits vorab über den Erhebungsinhalt zu informieren:

Hinweise dazu finden Sie in der Broschüre „Ausfüllanleitung für den elektronischen Fragebogen“ oder im Internet auf [www.statistik.at](http://www.statistik.at) unter „Fragebögen“ >> „Land- und Forstwirtschaft“ > „Agrarstrukturerhebung 2010“.

Es wird damit wohl ein weiterer Personenkreis erreicht, der vielleicht die gängigen Medien wie Homepage, Gemeindegazette oder Amtstafel noch nicht so sehr nutzt.

Es werden daher alle Interessierten dazu eingeladen, die Seite der Marktgemeinde Putzleinsdorf auf [www.facebook.at](http://www.facebook.at) zu besuchen und eventuell sogar ein Fan zu werden.





## Gemeindeolympiade 2010 Gelungene Veranstaltung

Am Sonntag, den 24. Juli 2010, fand am Sportplatz bei herrlichem Wetter die Putzleinsdorfer Gemeindeolympiade statt. 12 Teams folgten der Einladung und absolvierten die sieben Bewerbe.



Christoph Aichbauer beim „Asphaltstockeeln“

Vzbgm. Bernhard Fenk beim „Krugschieben“



Martin Wipplinger, Günther Rannetbauer & Gerald Stallinger beim „Tennisgolf“



DSG-Union Obmann-Stv. Anton Berger beim „Torzielschuss“

Pro Station gab es max. 15 Punkte zu gewinnen. In der Einzelwertung siegte bei den Herren Martin Wipplinger mit 91 von möglichen 105 Punkten mit einem hauchdünnen Vorsprung von 1 Punkt vor Bernhard Ortner mit 90 Punkten.



Sieger Martin Wipplinger sowie Siegerinnen Sabine Schörghuber (1. Platz) und Katrin Krenn (2. Pl.) Bgm. Ing. Alois Schaubmayr

Auf Platz 3 landete mit 87 Punkten Christian Rannetbauer.

In der Teamwertung gab es wie in der Herren-Einzelwertung eine sehr knappe Entscheidung, die schließlich mit 253 Punkten zugunsten der Fussballsenioren fiel.

Mit lediglich 3 Punkten Rückstand belegte die FF Putzleinsdorf (Bernhard Ortner, Erwin Leitner & Siegfried Magauer) den 2. Platz. Auf Platz 3 folgten die Wipplingers (Leopold, Bernhard & Martin Wipplinger) mit 245 Punkten.



Siegerteam „Fussballsenioren“ (Christian Rannetbauer, Günther Rannetbauer & Gerald Stallinger) mit Bgm. Alois Schaubmayr

Im Anschluss an die Gemeindeolympiade fand das 1. Fussballduell zwischen den Gemeindemandataren und den Funktionären der DSG Union statt.

Aufgrund der doppelt zählenden Damentore (Amtsleiterin Silke Schwarz erzielte 2 Tore) und unter kräftiger Mithilfe der Funktionäre sowie von Schiedsrichter Leopold Wipplinger endete das Duell mit einem Unentschieden (7:7).



v.l.n.r.: Manfred Mager, Anton Berger, Georg Kaiser, Martin Hörleinsberger, Franz Schaubmayr, Josef Peer, Schiedsrichter Leopold Wipplinger, Klaus Magauer, Christian Wögerbauer, Jürgen Ecker, Reinhold Mager, Bernhard Wipplinger, Severin Falkinger, Manfred Meisinger, Christian Rannetbauer, Markus Pfoser, Franz Hackl, Bernhard Fenk, Silke Schwarz, Alois Schaubmayr, Hermann Heinzberger, Christian Dikany, Stefan Hackl, Klemens Wipplinger, Andreas Thorwartl, Alois Reiter



## Neue Homepage der Marktgemeinde

... steht bald zur Verfügung ...

Anfang September erreichte uns die Nachricht, dass die Firma Netpark konkursreif ist.

Wir haben auch in letzter Zeit keine Mitarbeiter mehr für Wartungsarbeiten und Fragen erreicht. So konnten wir oft nicht mehr die gewünschten Arbeiten an der Homepage durchführen.

Seit der Firmensitz der Firma Netpark nach Linz verlegt wurde, waren die neuen Mitarbeiter kaum oder gar nicht erreichbar. Das hat uns dazu gezwungen, eine neue Homepage einzurichten. In den Sommermonaten hat uns Ferialpraktikantin Bettina Engleder schon einen großen Teil der neuen Homepage eingerichtet.

Wir ersuchen Sie um ein wenig Geduld, da noch nicht alles fertiggestellt ist. Wir werden uns aber bemühen, in den nächsten Wochen die fehlenden Daten zu ergänzen.

Es wird aber auch später noch die eine oder andere Ergänzung geben. Schauen Sie die neue Homepage durch und teilen Sie uns mit, wenn Sie Fehler entdecken oder einfach Anregungen zur (Um-)Gestaltung haben!

<http://www.putzleinsdorf.at>

## Ferenspielerprogramm der Gemeinde

Spaß und Abwechslung für die Kinder

Die 12. Auflage des Ferienprogramms in Putzleinsdorf war wieder ein voller Erfolg.

Viele Kinder nahmen an den verschiedenen Aktionen teil. Das diesjährige Motto war:

„Hits für Kids - kommt und macht mit!“

Die Betreuerinnen unter der Leitung von Andrea Peer sammelten zahlreiche Ideen für die Feriengestaltung, nahmen die Anmeldungen entgegen und wickelten die organisatorischen Belange ab.

Nochmals herzlichen Dank für die engagierte und gewissenhafte Durchführung der Ferienaktion.

Foto-CD's vom Ferienprogramm können am Gemeindegemeindeamt ab Ende Oktober bestellt werden.

Wir bedanken uns auch noch einmal bei den Putzleinsdorfer Gewerbebetrieben, die durch Sach- und Geldspenden das Ferienprogramm unterstützt haben.

Die Gemeinde wird sich weiter bemühen, dass das Ferienprogramm in Putzleinsdorf auch in den kommenden Jahren fortgesetzt wird.



Die Kinder hatten sichtlich Spaß!



## Herbstvorteile

### Jugendkarte des Landes OÖ

**HOL' DIR DEINE JUGENDKARTE -  
KOSTENLOS  
IN DEINER GEMEINDE!**



**4youCard - der Altersnachweis**  
**4youCard - 1000 Vorteile bei Events & Geschäften**  
**4youCard - gratis für alle von 12 bis 26**  
**mag4you - gratis 4x pro Jahr das Magazin der 4youCard**



*„Setze auch du alles auf eine Karte“,  
so Jugendlandesrätin Mag.<sup>a</sup> Doris Hummer.*

Die 4youCard ist die Jugendkarte des Landes OÖ, welche für Jugendliche im Alter von 12 bis 26 Jahren kostenlos ist. Den Bestellkupon gibt es direkt am Gemeindeamt oder online. Diesen muss der Jugendliche nur ausfüllen, bestätigen lassen und drei Wochen später kommt die 4youCard ins Haus.

Die 4youCard bietet Ermäßigungen bei 600 Geschäften und 400 Veranstaltungen in ganz OÖ. Sie ist ein Altersnachweis im Sinne des Jugendschutzgesetzes und man bekommt viermal im Jahr das „mag4you“ – das Magazin zur 4youCard per Post.

#### Aktuelle Vorteile und Angebote

- Das neue „mag4you“ kommt ab 24. September per Post. Es ist gespickt mit Angeboten, Musiknews, Trends und Gewinnspielen.
- Monatsvorteil4you im Oktober: Mit der 4youCard zahlt der Jugendliche nur den halben Eintrittspreis\* im Aquapulco in Bad Schallerbach. (\*Gültig auf den Einzeleintritt, ACHTUNG: Angebot gilt von 9. Oktober bis 6. November!)
- Den ganzen November gibt es jedes Kinoticket im Hollywood Megaplex in Pasching um 5,50 Euro\*, ganz egal, welchen Tag oder Sitzplatz.

## Das Unternehmensserviceportal

### Eine Initiative der österreichischen Bundesregierung

Seit 1. Jänner 2010 ist das Unternehmensserviceportal (USP) [www.usp.gv.at](http://www.usp.gv.at), eine Initiative der österreichischen Bundesregierung, online.

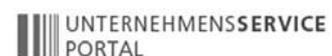
Im USP finden sich nützliche Informationen zu unternehmensrelevanten Themen. Das Informationsangebot basiert auf den ursprünglich in [HELP.gv.at](http://HELP.gv.at) angebotenen Wirtschaftsinhalten, die ins Schwesterportal USP übernommen wurden.

Das USP bietet Unternehmerinnen und Unternehmern rund um die Uhr an zentraler Stelle für Informationen und Tipps zu behördlichen Aspekten ihrer unternehmerischen Tätigkeit.

#### Das UPS enthält Informationen über:

- Gründung eines Unternehmens
- Steuern
- Verpflichtungen im laufenden Betrieb zB Firmenbuch
- News und Veranstaltungen

Weitere Informationen erhalten Sie in Kürze auf unserer neuen Homepage!





## Der Hund - dein Freund und Begleiter... Sachkundenachweis

Hundehalter (künftige) haben wieder die Möglichkeit, den gesetzlich vorgeschriebenen Sachkundenachweis zu erwerben. Ein Tierarzt erklärt allgemeines zur Gesundheit von Hunden, über richtige Ernährung bzw. über Krankheiten und deren Folgen. Im 2. Teil wird über das Wesen und Verhalten des Hundes sowie über Kosten für die Anschaffung und die gesetzlichen Regelungen der Hundehaltung berichtet.

Die Hundeschule Sarleinsbach bietet diesen am **18. September 2010 um 19:00**

**Uhr** in Führling (Getränke Pichler Koblmühle) an. Anmeldungen bitte unter Tel: 0650 / 92 22 429 (Fam. Pauli).

Weitere Informationen finden Sie auch unter [www.hundeschule-sarleinsbach.at](http://www.hundeschule-sarleinsbach.at)



## OÖ Hundehaltergesetz Neue Homepage

Seit 1. Juli 2010 finden Sie die allgemeinen Informationen zum Hundehaltergesetz nicht mehr wie gewohnt auf „[www.alleswow.at](http://www.alleswow.at)“, sondern auf der Homepage des Landes Oberösterreich unter „[www.land-oberoesterreich.gv.at/Themen/Land- und Forstwirtschaft/Veterinärmedizin/Oö. Hundehaltergesetz](http://www.land-oberoesterreich.gv.at/Themen/Land- und Forstwirtschaft/Veterinärmedizin/Oö. Hundehaltergesetz)“.

Hier können Sie Wissenswertes über das OÖ Hundehaltergesetz, sowie Informationen über Sachkundekurse und Vereine in Oberösterreich nachlesen. Überdies finden Sie dort auch Antworten auf häufig gestellte Fragen zum Oö. Hundehaltergesetz.

## Das neue Notarzt-Einsatzfahrzeug (NEF) ist da Die neue Notarzt-Vollversorgung in Oberösterreich - NEF Rohrbach

Die Ärztin oder den Arzt möglichst schnell zum Notfallpatienten zu bringen, seinen Zustand zu stabilisieren und ihn zu behandeln – mit dem flächendeckenden Notarztsystem in Oberösterreich können so oft lebensrettende Minuten gewonnen werden.

Der in Oberösterreich konsequent beschrittene Weg der Versorgungsoptimierung im Rettungsdienst bei 23.000 jährlichen Einsätzen geht nun mit der Umstellung der Notarztwägen (NAW) auf das flexiblere System der Notarzteinsatzfahrzeuge (NEF) einen weiteren Schritt.

Das Notarzteinsatzfahrzeug (NEF) bringt den Notarzt zum Einsatzort, wo es mit dem Rettungswagen zusammentrifft. Bedarf es keiner notärztlichen Begleitung übernimmt den Patiententransport der Rettungswagen und die Notärztin bzw. der Notarzt ist nicht mehr gebunden. Diese Vorgangsweise wird auch als Rendezvous-System bezeichnet.

Das NEF ist permanent mit einer Notärztin oder einem Notarzt besetzt. Beim Einsatz eines NEF stehen ein Notfallsanitäter und mindestens zwei Rettungssanitäter des Rettungsfahrzeuges zur Verfügung. Durch den Einsatz des NEF kommt es daher auch zu einer Aufwertung der hoch ausgebildeten Rettungssanitäter.

Auch die medizinisch-technische Ausstattung und die medikamentöse Bestückung sind bei beiden Systemen identisch.

Als neue Herausforderung gilt heute die optimale Bewältigung der steigenden Anzahl an Notarztanforderungen. Daher ist die flexible Disponierbarkeit und damit bessere und schnellere Verfügbarkeit, gemeinsam mit den wesentlich geringeren Personalkosten, der entscheidende Vorteil des NEF-Systems gegenüber dem NAW-System.





## OÖ Familienkarte Highlights

In den Herbstmonaten werden für alle OÖ Familienkarten-InhaberInnen wieder jede Menge tolle Aktionen angeboten:

- München mit dem Sea Life Park und der BMW-Welt vom 1. September bis 30. November 2010
- Black Wings am 3. Oktober
- Generali Ladies am 13., 15., 16. und 17. Oktober 2010
- Kuddelmuddel – Theater des Kindes und Linzer Puppentheater
- Bogi Park – 4. bis 15. Oktober 2010

- Tiergarten Schönbrunn – Oktober/November 2010
- Erziehungsfallen/Newsletter für Elternbildungsveranstaltungen
- uvm.



## WIRF NIX WEG - BRING DEINE TEXTILIEN & SCHUHE INS ASZ

Lieber Bürger, liebe Bürgerin!

Die OÖ. LAVU AG als kommunales Unternehmen der Bezirksabfallverbände und der Gemeinden in Oberösterreich bietet ein flächendeckendes Netz von rund 185 Altstoffsammelzentren, wo Textilien und Schuhe seit über 20 Jahren gesammelt werden.

### WAS WIRD GESAMMELT:

- Tragbare und saubere KLEIDUNG
- Tragbare und saubere SCHUHE paarweise gebündelt
- Unbeschädigte TASCHEN und GÜRTEL
- Sauberes BETTZEUG, BETTFEDERN im Inlett
- Vorhänge, Tischwäsche
- **KEINE** KAPUTTE, VERSCHMUTZTE, NASSE ODER SCHIMMELIGE KLEIDUNG/SCHUHE<sup>1</sup>
- **KEINE** STOFFRESTE/PUTZLAPPEN<sup>1</sup>
- **KEINE** SKI-, SNOWBOARD oder EISLAUFSCHUHE<sup>1</sup>
- **KEINE** SCHUHEINLAGEN<sup>1</sup>

<sup>1</sup>) zum Restabfall

### WAS PASSIERT DAMIT:

In allen 185 ASZ werden saubere und **tragbare Textilien aller Art** in transparenten **Textilien-Sammelsäcken** und **Schuhe paarweise gebündelt** übernommen und zentral in Wels umgeschlagen. Vom Abfall-Logistikzentrum in Wels werden diese an Sortierbetriebe in der EU geliefert. Dort werden die Textilien bzw. Schuhe in bis zu 70 verschiedene Sorten aufgetrennt und anschließend zur **Wiederverwendung in Europa und in der Dritten Welt** eingesetzt.

### WELCHE VORTEILE BIETET DIE ASZ-SAMMLUNG:

- Sämtliche ASZ-Erlöse aus stofflicher Verwertung kommen den Gemeinden und Bürgern zugute:
  - » ASZ-Erlöse fließen in den Ausbau der ASZ-Infrastruktur und
  - » ASZ-Erlöse entlasten Abfallgebühren
- Umwelt- und Klimaschutz durch effiziente Abwicklung der Sammlung & Verwertung
- Regionale Arbeitsplätze in ganz Oberösterreich
- Textilien-Sammelsäcke GRATIS in allen ASZ in Oberösterreich



**GRATIS -**  
In allen ASZ in Oö!



EIN ASZ IST IMMER IN IHRER NÄHE!

Mehr Information finden Sie im Internet unter [www.altstoffsammelzentrum.at](http://www.altstoffsammelzentrum.at) oder [www.umweltprofis.at](http://www.umweltprofis.at)



## EU-Ratspräsidentschaft Belgien

1. Juli bis 31. Dezember 2010

## EU-Wissen-Aktuell

Mit 1. Juli 2010 hat Belgien im EU-Ministerrat den Vorsitz übernommen. Belgien gehört zur Trio-Präsidentschaft, die im Halbjahr zuvor mit der spanischen Präsidentschaft begann und auch die ungarische Ratspräsidentschaft im ersten Halbjahr 2011 umfasst.

Unter dem Leitsatz „Bringen wir Europa gemeinsam in Gang“ setzt Belgien unter anderem auf den Dialog zwischen den Europäischen Institutionen und allen Beteiligten in den Mitgliedsländern.

Belgien hat folgende Themen als Prioritäten für seine Ratspräsidentschaft festgelegt:

### EU-Erweiterung

Es sollen die Beitrittsverhandlungen mit Kroatien, Türkei, Island und Mazedonien fortgesetzt bzw. eröffnet werden.

### Schaffung eines Europäischen Forschungsraumes

Die belgische Präsidentschaft wird sich auf die Definition von Indikatoren konzentrieren, die die entscheidende Zielvorgabe von 3 % des BIP sowie die erzielten Fortschritte bei der Schaffung eines Europäischen Forschungsraumes messen.

### Überwinden der Euro-Krise

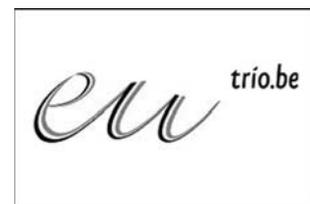
Die Europäische Union soll wieder zur treibenden Kraft für strukturelle Reformen für die Schaffung von Arbeitsplätzen, für die finanzielle Stabilität und für die Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit Europas werden.

### Umsetzung und Implementierung der Neuerungen des Vertrages von Lissabon

Sowohl die Herausforderung der Migration als auch der Kampf gegen das organisierte Verbrechen, den Menschenhandel, den Drogenhandel und der Kampf gegen den Terrorismus werden Prioritäten im Bereich der Außenpolitik der EU sein.

### Stärkung des sozialen Zusammenhaltes

Die belgische Präsidentschaft strebt konkrete Fortschritte in der Debatte über Sozialdienstleistungen von allgemeinem Interesse an und möchte Fortschritte im Kampf gegen die Diskriminierung erreichen.

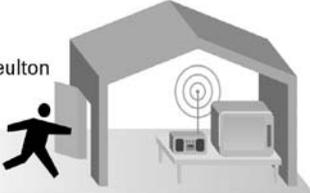


## Zivilschutz-Probealarm am 2. Oktober

### Große Sirenenprobe in ganz Österreich

Österreich verfügt über ein flächendeckendes Warn- u. Alarmsystem. Mit mehr als 8.100 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall jederzeit gewarnt und alarmiert werden.

Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird am **2. Oktober 2010** ein österreichweiter Zivilschutz-Probealarm durchgeführt.

<b>Warnung</b>		<b>3 Minuten</b> gleich bleibender Dauerton	
<b>Herannahende Gefahr!</b> Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet ( <a href="http://www.orf.at">www.orf.at</a> ) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten. <b>Am 3. Oktober nur Probealarm!</b>			
<b>Alarm</b>		 <b>1 Minute</b> auf- und abschwelliger Heulton	
<b>Gefahr!</b> Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet ( <a href="http://www.orf.at">www.orf.at</a> ) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen. <b>Am 3. Oktober nur Probealarm!</b>			
<b>Entwarnung</b>		 <b>1 Minute</b> gleich bleibender Dauerton	
<b>Ende der Gefahr!</b> Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet ( <a href="http://www.orf.at">www.orf.at</a> ) beachten. <b>Am 3. Oktober nur Probealarm!</b>			



## Sicherheit am Schulweg

### Wichtige Tipps des OÖ Zivilschutzverbands für Eltern und Kinder

Dem Oberösterreichischen Zivilschutzverband liegt das Wohl der Kleinsten besonders am Herzen, deshalb einige wichtige Tipps, wie Sie Unfälle vermeiden können:

- **Übung macht den Meister!** Geht das Kind zum ersten Mal den Schulweg, sollte der Weg schon zuvor einige Male mit dem Kind geübt werden. Erklären Sie Ihrem Kind mögliche Gefahrenstellen und beachten Sie, der kürzeste Weg ist nicht immer der Sicherste!
- **Keine Hektik am Morgen!** Planen Sie lieber ein paar Minuten mehr ein, achten Sie auf ein ausgewogenes Frühstück. Sorgen Sie dafür, dass Ihr Kind rechtzeitig aufsteht und pünktlich das Haus verlässt.
- **Vertrauen ist gut - Kontrolle ist besser!** Dies gilt zumindest für die ersten Schritte Ihres Kindes allein im Straßenverkehr. Beobachten Sie Ihr Kind, wie es sich auf dem Schulweg verhält.
- **Seien Sie immer ein Vorbild!** Egal ob im Auto oder als Fußgänger: Erziehung ist das beste Beispiel. Machen Sie sich Ihrer Vorbildwirkung für Ihr Kind bewusst.
- **Selbstschutz durch Wissen!** Erklären Sie Ihrem Kind wichtige Verkehrsschilder. Machen Sie Ihrem Kind bewusst, sehen ist nicht gleichbedeutend mit gesehen werden.

- **Vertrauen durch Zutrauen!** Helfen Sie Ihrem Kind, sich auf dem Schulweg richtig zu verhalten. Bald wird Ihr Kind den Schulweg allein oder mit Freunden gehen wollen, seien Sie nicht besorgt.



- **Keine Abkürzungen, kein Mitfahren mit Fremden!** Schärfen Sie Ihrem Kind ein: Keine Abkürzungen nehmen, schon gar nicht wenn diese nicht mit den Eltern abgesprochen sind und womöglich Gefahrenzonen beinhalten. Keine Mitfahrgelegenheiten annehmen!
- **Auffällige Kleidung!** Gerade in den Herbst- und Wintermonaten ist es wichtig sich im Straßenverkehr gut sichtbar zu machen. Am besten Sie kleiden Ihr Kind gut sichtbar in einer grellen Warnweste oder Schutzjacke.
- **Mama und Papa als Taxi!** Wird das Kind mit dem Auto zur Schule gebracht, achten Sie darauf ihr Kind stets auf der Gehsteigseite aussteigen zu lassen. Beim Abholen nicht von der anderen Seite das Kind rufen, sondern direkt vor der Schule warten.
- **Gemeinsam Unfälle verhindern!** Wenn Eltern bzw. Begleitpersonen auf dem Schulweg auf Gefahrenzonen aufmerksam werden, scheuen Sie nicht, die zuständigen Behörden zu informieren.

## Die Schule hat uns wieder

[www.vsputzleinsdorf.at](http://www.vsputzleinsdorf.at)

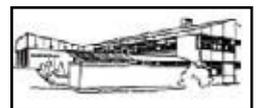
1. Klasse	11 Kinder	Bernadette Ecker
2. Klasse	19 Kinder	Anton Mayrhofer
3. Klasse	18 Kinder	Karl Lindorfer
4. Klasse	11 Kinder	Michael Woldan

Das sind insgesamt 59 Kinder. Erstmals in der Geschichte der Hanriederschule fällt damit die Schülerzahl unter die Marke der Vierklassigkeit (60 Kinder).

Dass wir dennoch 4 Klassen führen dürfen, verdanken wir dem Umstand, dass keine benachbarten Klassen zusammengelegt werden können, weil dadurch die Klassenschülerhöchstzahl von 25 Kindern überschritten würde.

### Wieder ein Lehrerwechsel zu Schulbeginn

Da Frau Wilbirg Amerstorfer mit 13. September an die Volksschule Pfarrkirchen versetzt wurde, kam Herr Michael Woldan aus der VS Hofkirchen zu uns.



Er unterrichtet die 4. Klasse. Wir wünschen beiden an ihrem neuen Dienstort alles Gute.

### Abschied von unseren Schülern aus asylwerbenden Familien

Erst kurz vor Schulschluss erreichte uns die Mitteilung, dass das Wohnhaus der Volkshilfe in Ebrasdorf geschlossen werden soll.

Unsere Bemühungen in Form von schriftlichen, telefonischen und persönlichen Vorsprachen führten leider nicht zum gewünschten Erfolg.

Im Laufe des August mussten die Familien das Haus verlassen und nach Linz, Wels und Neufelden übersiedeln.

In berührenden Gesprächen versicherten sie uns, dass sie in Putzleinsdorf und in unserer Schule sehr viel Hilfe erfahren haben, wofür sie wirklich dankbar sind.



### Unsere 1. Klasse mit Lehrerin Bernadette Ecker



Knieend v.l.: Marco Hintringer, Simon Höglinger, Jonas Höglinger  
Stehende v.l.: Felix Burgstaller, Leon Wögerbauer, Patrick Anreiter, Katharina Kitzberger, Johannes Pichler, Markus Höfler, Manuel Reiter, Jonas Leitner und die Klassenlehrerin Bernadette Ecker

### Lebenslauf unseres neuen Lehrers

Ich heiße Michael Woldan und bin 1956 in Linz geboren. Seit 30 Jahren wohne ich in Hofkirchen.

Meine Frau ist Musikerin und mein Sohn studiert Geschichte. Ich bin seit 32 Jahren im Bezirk Rohrbach Volksschullehrer (Pfarrkirchen, Oberkappel, Hofkirchen).

Ich lese, höre und mache gern Musik, liebe die Natur, meinen Garten und koche gern.

In den letzten Jahren habe ich mich intensiv mit dem Labyrinth beschäftigt ([www.labyrinth-hofkirchen.at](http://www.labyrinth-hofkirchen.at)) und eine Ausbildung zum Pilgerbegleiter gemacht.



## Neues aus dem Kindergarten Neue Kindergartenpädagogin

Am 6. September starteten wir mit 33 Kindern wieder in ein neues Kindergartenjahr und es hat sich schon einiges ereignet.

Besonders für unsere 18 neuen Kinder stellte der KindergartenEinstieg eine große Herausforderung dar und die positive Bewältigung des Eintrittes ist auch für spätere Übergänge (neue Situationen) immer wieder wichtig. In unserer Kindergartengemeinschaft können Kinder den kompromissvollen, freundlichen und achtungsvollen Umgang miteinander lernen und auch üben. Mit allen Sinnen und mit vielen Bewegungsmöglichkeiten erleben die Kinder die Natur im Jahreskreislauf und ebenso sich selbst mit den eigenen Grenzen, Begabungen und Möglichkeiten.

Unsere Regelgruppe besuchen dieses Jahr 18 Kinder und werden von der Kindergartenpädagogin Frau Christa Reiter und ihrer ausgebildeten Helferin Frau Augustine Leitner betreut.

In der Integrationsgruppe befinden sich 15 Kinder. Davon ist ein Kind mit Beeinträchtigung und besonderem Förderbedarf, weswegen besonders ihm unsere Stützpädagogin Hildegard Schütz zur Seite steht. Gruppenführende Kindergartenpädagogin ist in dieser Gruppe nun Frau Franziska Rauscher. Ihre ausgebildete Helferin Frau Maria Neunteufel ist ebenfalls in dieser Gruppe tätig.

Mein Name ist Franziska Rauscher, ich bin 19 Jahre alt und komme aus Neustift.

Im Juni dieses Jahr habe ich die Ausbildung zur Kindergarten- und Früherziehungspädagogin an der Bakip (Bundesanstalt für Kindergartenpädagogik) der Kreuzschwestern in Linz mit der Matura abgeschlossen.

Im Laufe meiner Ausbildung habe ich auch schon einige Male in den verschiedensten Kindergärten praktiziert und viele Erfahrungen gesammelt und seit dem 6. September leite ich nun die Integrationsgruppe im Kindergarten.

Ich freue mich schon sehr auf die vielen Erlebnisse und Eindrücke die ich mit den Kindern und auch in Zusammenarbeit mit den Eltern sammeln werde.

Statt Frau Martina Schinking, welche 1 Jahr Bildungskarenz in Anspruch nimmt, übernimmt Frau Christa Reiter die Kindergartenleitung.

Wir freuen uns auf ein erlebnisreiches, harmonisches und interessantes Kindergartenjahr mit den Kindern, sowie auf eine gute Zusammenarbeit mit den Eltern!





## FF Putzleinsdorf

### Neuigkeiten



80. Geburtstag von HFM Josef Magauer

#### Wir gratulieren!

Am 20. August 2010 feierte HFM Josef Magauer seinen 80. Geburtstag. Die Kommandomitglieder der Feuerwehr Putzleinsdorf gratulierten ihm dazu recht herzlich. Er ist seit 1948 Mitglied der FF Putzleinsdorf und aufgrund seiner Verdienste um das

Feuerwehrwesen wurde er bereits mit der 25-, 40- und 50-jährigen Verdienstmedaille ausgezeichnet. Bis zum heutigen Tag fühlt sich Josef Magauer mit der Feuerwehr verbunden, denn soweit es seine Gesundheit erlaubt, rückt er noch zu sämtlichen Veranstaltungen aus.

Das Kommando der Freiwilligen Feuerwehr Putzleinsdorf möchte sich bei Josef für die Verdienste, die er für die Feuerwehr geleistet hat, sehr herzlich bedanken und wünscht ihm noch alles Gute und vor allem Gesundheit für den weiteren Lebensweg.

#### Motocross Rennen

Wie bereits im letzten Gemeindegüter angeündigt, veranstalten wir am 2. und 3. Oktober 2010 wieder das Motocross Rennen in Mönnersdorf.

#### Wir freuen uns auf euer Kommen!

## FF Ollerndorf

### Einblicke in unsere Tätigkeit

#### Eröffnungsfeier zu unserem Zeughausum- und Zubau

In den letzten Ausgaben des Gemeindegüters berichtete unser Schriftführer regelmäßig über den Fortschritt der Arbeiten an unserem Zeughausum- und Zubau.

Am Samstag, 7. August, fand, wie mehrfach angekündigt, die Eröffnungsfeier statt.

Aufgrund der regnerischen Witterung wurde der Festakt kurzfristig in das Festzelt in der Ortschaft Harrau verlegt. Unser Kommandant Gerald Streinesberger konnte neben den zahlreich erschienenen Abordnungen der Nachbarfeuerwehren unseres Feuerwehrabschnittes auch unseren Bezirksfeuerwehrkommandanten OBR Erich Nösslböck, Herrn LAbg. Georg Ecker, zahlreiche Gemeindevertreter unserer Marktgemeinde, an der Spitze Bgm. Ing. Alois Schaubmayr, sowie den Bürgermeister der Nachbargemeinde, Rudolf Kehrer, begrüßen.

In ihren Ansprachen berichteten Bürgermeister Schaubmayr und Kommandant Streinesberger über die Baugeschichte.

Bezirks-Feuerwehrkommandant Nösslböck und LAbg. Ecker würdigten die Arbeiten und Leistungen der Feuerwehr Ollerndorf und wünschten ihr bei der Nutzung mit den neuen Räumlichkeiten viel Erfolg.

Feuerwehrkurat Pfr. Ludolf Miesbauer aus Pfarrkirchen führte die Segnung des Zubaues durch. Musikalisch wurde der Festakt von der Musikkapelle Putzleinsdorf umrahmt. Beendet wurde der Festakt mit der Landeshymne.





einflüsse von den Lagererlebnissen begeistert. So wurde unter den Begeisterungstürmen der Lagerteilnehmer die Vorführung vom Zauberer Magic Charly alias Karl Lang

### **City-Fest 2010 in Harrau**

Im Anschluß an die Eröffnungsfeier ging es mit dem schon traditionellen City-Fest weiter. Die Top-Band „Swingers“ sowie DJ DUKE GW M sorgten für schwungvolle Unterhaltung.

Als spezielles High-Light präsentiert DJ „Schlaggi“ in der „70er-Bar“ Musik-Hits und Raritäten aus den 70er und 80er Jahren. Die anwesenden Feuerwehrkameraden und Ehrengäste sowie ca. 500 weitere Gäste unterhielten sich bestens bis lange nach Mitternacht.

### **Brandeinsätze**

Im Sommer dieses Jahres wurden wir 3 mal zu Löschein-sätzen gerufen.

Am Freitagabend des 25. Juni kam es im Anwesen Amerstorfer in Mairing zu einem Brand im Hackschnitzzellager. Gemeinsam mit den Kameraden der Feuerwehr Putzleinsdorf konnte der Brand unter Kontrolle gebracht und die Hackschnitzelvorräte ins Freie gebracht werden.

In den Morgenstunden des nächsten Tages kam es infolge von Glutnestern zu einem Glimmbrand, welcher von den beiden Feuerwehren rasch gelöscht werden konnte.

Am Freitag, den 13. August, rückte unsere Löschgruppe zur Bekämpfung eines Dachstuhlbrandes beim Objekt Ollerndorf 9 (Falkner) aus und konnte mit den ebenfalls erschienenen Kameraden der Feuerwehr Putzleinsdorf den Brand noch im Anfangsstadium ersticken.

### **Bericht über das Jugendlager in Hofkirchen**

Am letzten Juliwochenende waren 8 Mitglieder unserer Jugendgruppe am Feuerwehrjugendlager des Bezirkes Rohrbach in Hofkirchen/M. vertreten. Hunderte Mädchen und Burschen waren trotz widrigster Witterungs-

aus Pfarrkirchen zum sensationellen Erfolg.

Bei der nach Improvisationsplan kurzfristig in die Hauptschule, die Halle des Sägewerks Wimmer bzw. die Tennishalle verlegten Lagerolympiade mit Geschicklichkeitsspielen, wie Schraubendreher, Ballspiele, Schlauchkuppeln, Ballon Geschicklichkeitslauf, Bierglasschieben u.v.m.) konnten viele Punkte erreicht werden.

Der Sonntag war wieder durch sensationelle Vorführungen gekennzeichnet. Zu sehen waren das LUF 60 der BTF Chemiapark Linz, die Drehleiter Rohrbach und die Weltmeister im Kartrennen. (Unfallauto aufschneiden) Auch hier war die Begeisterung groß und ließ den vielen Regen schnell vergessen.

Höhepunkt war die Schlussfeier. Die vielen Ehrengäste, unter ihnen Bundesrat Johann Kraml, ELBD Stv. Fritz Hauer und LBD Johann Huber waren gekommen, um den Jugendlichen und allen Kadermitarbeitern ihren Dank und Anerkennung auszusprechen.

Ein großes Dankeschön den eifrigen Mitgliedern der FF Hofkirchen i.M., des Bezirksfeuerwehrkommandos und allen weiteren Feuerwehrmitgliedern, die zum Erfolg der Veranstaltung beigetragen haben.

### **Aktivitäten in nächster Zukunft**

Anlässlich der Eröffnung des neuen Spielplatzes in Putzleinsdorf am 26. September 2010 präsentiert unsere Jugendgruppe unter der Leitung von Sabine Hackl und Max Wilhelm eine Leistungsschau.

Gemeinsam mit der Feuerwehr Putzleinsdorf ist im Herbst eine Bergegeräteübung geplant.



# MOTOCROSS Putzleinsdorf OÖ Cup

**SAMSTAG:**

**13:00 - 17:00 UHR  
FREIES TRAINING**

**SONNTAG:**

**AB 08:00 UHR  
MOTOCROSS  
OÖ CUP**



powered by [www.bikercom.at](http://www.bikercom.at)

Foto: Stöbich Johannes

Art of Illustration

**bikercom.at**  
Community

...mehr Motorrad im Internet

**2-3  
Oktober  
2010**



## Musikverein Putzleinsdorf

### Was gibt's Neues?

#### Musikproberaum

So schön, schön war die Zeit ... im alten Probenraum... Noch schöner kann es da ja eigentlich nur mehr im neuen Probelokal werden.

Nach der Musikprobe am Freitag den 30. Juli und dem anschließenden Umzug ins alte Pfarrheim feierten die Putzleinsdorfer Musiker eine kleine Abrissparty im alten Probelokal. Das Highlight war dabei der Abschiedssong von Gustl.



Nur einen Tag später war das Probelokal dann kaum wiederzuerkennen, da der Innenverbau durch Musikerinnen und Musiker beseitigt wurde.

Wie man sehen kann, geht es nach Wochen des Abbruchs wieder flott aufwärts. Die Firmen Pühringer (Baumeister), Kumpfmüller (Zimmerer) und Schmidhofer (Dach) haben bereits den Rohbau errichtet! Im Herbst bzw. Winter werden dann Installationsarbeiten (Wasser, Elektro) und Innenausbauarbeiten durchgeführt. So hoffen wir auf die Fertigstellung des neuen Musikprobenraumes im Frühjahr 2010.

Wir bedanken uns bei der Gemeinde (Gemeinde-KG) für die Organisation und Abwicklung dieses Bauvorhabens. Unser Dank gilt ebenso der Pfarre und dem Kindergarten. Der Bewegungsraum im Kindergarten ist nämlich jetzt unser Ausweichquartier für die Musikproben.

#### Unsere bisherigen Probenräume:

- ab 2011 Neuer Musikprobenraum mit Nebenräumlichkeiten
- 1985 - 2010 Gemeindeamt
- 1972 - 1985 Volksschule
- 1945 - 1972 ehem. Gasthaus Rachinger
- vor 1939 in Schulklassen (stehend im Kreis)

#### Neueintritt Jungmusiker

Am Beginn der Probenarbeit für unser Herbstkonzert konnten wir einen jungen Musiker in unsere Reihen aufnehmen. Er wird uns bereits beim Herbstkonzert auf dem Schlagzeug unterstützen.

Wir wünschen Daniel Kehrer, dass er sich in unserer Gemeinschaft wohl fühlt.

Musikverein  
Putzleinsdorf



Wir gratulieren unseren Jungmusikern und Jungmusikerinnen zur Ablegung der Leistungsabzeichen:

**JMLA in Bronze:** Simone Kehrer, Daniel Kehrer, Hannes Burgstaller, Christina Stadler

**JMLA in Silber:** Andrea Peer, Daniela Kehrer, Laurenz Zinöcker, Clemens Peer

#### Herbstkonzert (heuer erstmals in der AD-Halle)

Am Samstag den 7. November findet heuer zum ersten Mal das traditionelle Herbstkonzert unserer Musikkapelle in der Alfons-Dorfner Halle in Lembach statt.

Nachdem eine Woche später die Bläserstage, die vom Musikverein Putzleinsdorf organisiert werden, ebenfalls in der Alfons-Dorfner-Halle stattfinden, haben wir uns im Vorstand darauf geeinigt, das Konzert aus Gründen der Arbeitersparnis in Lembach durchzuführen.

Neu ist, dass wir das Konzert nur einmal – nämlich am Samstag – spielen werden.

Wir laden bereits jetzt ganz herzlich zum Besuch unseres Konzertes ein.

Wer möchte, kann den kostenlosen „Shuttle-Bus“ in Anspruch nehmen, der in der Zeit von 7:00 bis 7:30 Uhr Konzertbesucher nach Lembach (aber auch wieder zurück bringt)!

#### Bläserstage (13.-14.11.2010 in der AD-Halle)

Der Musikverein Putzleinsdorf ist heuer gemeinsam mit dem OÖ. Blasmusikverband des Bezirkes Rohrbach für die Durchführung der Bläserstage verantwortlich.

Es werden sicher wieder die meisten Musikvereine des Bezirkes zur Bewertung antreten. Das genaue Programm werden wir rechtzeitig ausschicken bzw. auf der Homepage von Gemeinde und Musikverein veröffentlichen.

Wir laden bereits jetzt ganz herzlich zum Besuch dieser Konzerttage nach Lembach ein.

... verbindet



## Rodelverein - Union Putzleinsdorf Weiherfest 2010

Am Sonntag den 1. August veranstaltete der Rodelverein Putzleinsdorf zum dritten Mal das Weiherfest in Krien.



Bei herrlichem Sommerwetter traf sich Jung und Alt zu einem gemütlichen Nachmittagsprogramm. Die Kinder konnten sich beim Klettergerüst, auf der Baseline und dem Hindernisparcours austoben und erhielten für ihre Spiel- und Turnleistung ein Gratiseis.

Beim T-Shirt bemalen konnten die Kinder ihre Kreativität beweisen und selber tolle Motive zeichnen. Es war für jedes Kind etwas dabei. Bei der Sautrogregatta auf dem Weiher kämpften 16 Teams um den Wanderpokal.

## NEUES aus dem SPIEGEL-Treffpunkt Wachstumsräume für Eltern und Kinder

Ende Oktober 2010 starten wieder Spielgruppen in unserem SPIEGEL-Treffpunkt. Die Nachfrage ist sehr groß. Um allen die Möglichkeit geben zu können eine Spielgruppe zu besuchen, suchen wir Spielgruppenleiterinnen!

### Wer möchte eine SPIEGEL-Gruppe leiten?

Bei Interesse bitte melden unter 0699/10342330 oder birgit.gruenseis@aon.at  
Es werden Lieder, Kniereiter, Kreisspiele, Fingerspiele, Basteleien usw. angeboten. Mit viel Spaß und Freude können die Kinder an den verschiedensten Aktivitäten teilnehmen.

Ab 14. Oktober 2010 findet der OFFENE NACHMITTAGSTREFF wieder 14-tägig an einem Donnerstag von 14:30 bis 16:30 Uhr statt!

Bei Kaffee und Kuchen kann nach Lust und Laune gespielt und geplaudert werden.



Nachdem etliche Besatzungen baden gingen, siegte im spannenden Finale das Team der Sektion Ski vertreten durch

Armin Reiter und Philip Kehrer gegen die Titelverteidiger Franz Pühringer und Franz Mandl.



Den dritten Platz erreichten die Hausherren und Qualifikationsschnellsten Bernhard und Franz Prechtl.

Die Verantwortlichen des Rodelvereins bedanken sich bei den zahlreichen Sponsoren für die Unterstützung dieser Veranstaltung.

Ein besonderer Dank gebührt der Familie Prechtl sowie dem MRC-Putzleinsdorf für das Benutzen des Geländes bzw. des Clubhauses.



Mitte Oktober startet das KINDERTURNEN für Kinder ab ca. 1,5 Jahren.

Gemeinsam mit den Müttern/Vätern werden Gerätelandschaften bezwungen, Erfahrungen in verschiedenen Höhen gemacht und die Freude an der Bewegung ausgelebt.

Genauer Termin und weitere AKTIVITÄTEN werden in der Spielgruppe ausgehängt bzw. sind auf der Gemeinde-Homepage zu finden!

**Kasperltheater am 5. November 2010 um 16 Uhr!**  
(Info wird noch ausgehängt!)

Danke an Franz Weiß und die Marktgemeinde Putzleinsdorf für die finanzielle Unterstützung. Wir können dadurch den Eintrittspreis für die Kinder reduzieren.



## Kultursprung „Land in Sicht“

Unter diesem Titel erschien in der dritten Septemberwoche das 8. Programm des Kultursprungs. Die Fülle und Vielfalt kann sich wieder sehen lassen. Wir laden euch alle ein, aus den Angeboten zu wählen. Besonders hinweisen möchte ich auf die Veranstaltung in Putzleinsdorf:

Donnerstag, 28. Oktober 20:00 Uhr Pfarrheim St. Vitus

### Die Kinder von Etzelsdorf



Ein Abend mit Information, künstlerischen Elementen und Gespräch über das Schicksal von Zwangsarbeiterinnen und ihren Kindern in der NS-Zeit.

Schloss Etzelsdorf ist ein unscheinbares Schloss in der Gemeinde Pichl bei Wels. Fast durch Zufall stieß der Journalist und Theologe Martin Kranzl-Greinecker vor einigen Jahren im Totenbuch der Pfarre Pichl auf eine auffällige Häufung von Todesfällen bei Säuglingen und Kleinkindern im Jahr 1944. Die Wohnadresse lautete bei allen „Schloss Etzelsdorf“. Die darauffolgende Recherche ergab, dass im Schloss in den Kriegsjahren ein „Fremdvölkisches Kinderheim“ untergebracht war.

Kinder von osteuropäischen Zwangsarbeiterinnen wurden dort untergebracht und mehr schlecht als recht versorgt.



Martin Kranzl-Greinecker wird an diesem Abend über das Schicksal von diesen Kindern und ihren Müttern berichten. Es soll aber auch Platz und Zeit sein, um über die ganze Thematik des Rassenwahns und der Jugenderziehung im dritten Reich ins Gespräch zu kommen. Künstlerische Elemente werden den Gefühlen und Stimmungen Ausdruck verleihen. Ein sehr eindrucksvoller Abend, der dem Erinnern und Versöhnen gewidmet sein wird.

### Eindrücke von einem wunderbaren Konzert in Neundling

Die „G'stettengeher“ erfreuten die Besucher im Kräuterpunkt Neundling mit wunderbarer Musik aus Österreich und der Schweiz.





## Info

### Öffentliche Bibliothek der Pfarre

Schon wieder ist ein Großteil dieses Jahres vergangen und Sie wollten doch das eine oder andere Buch lesen oder Spiel ausprobieren.

Das kann sich ja ändern, wenn Sie das umfassende Angebot der Öffentlichen Bücherei nutzen, wo derzeit ca. 7.300 Medien zum Verleih zur Verfügung stehen. Nicht nur für das Lesen ist vorgesorgt, auch 290 Karten- und Brettspiele, 410 Filme auf DVD oder 152 Computerspiele usw. stehen zur Auswahl.

Anfang September wurden wieder viele neue Medien angeschafft, wie zB

#### **Spiel des Jahres 2010: DIXIT**

3-6 Spieler, ab ca. 9 J., Spieldauer ca. 30 min.



Bei Dixit sind der Phantasie keine Grenzen gesetzt. In jeder Runde schlüpft ein anderer in die Rolle des Erzählers. Er überlegt sich zu einer der sechs Karten, die er auf der Hand hat, eine treffende Aussage. Die Mitspieler suchen entsprechend der Bedeutung

aus ihren Handkarten jeweils diejenige aus, von der sie glauben, dass sie am besten zu der Vorgabe passt. Welche Karte wurde von dem Erzähler ausgewählt? Welche Karte kommt dieser am nächsten? Nicht zu viel verraten und nicht zu wenig, das ist die Kunst.

#### **DIEGO DRACHENZAHN**

ist der Gewinner des Kritikerpreises „Kinderspiel des Jahres 2010“ und fördert spielend das genaue Schauen und die Feinmotorik

für 2-4 Spieler ab 4 J., Spieldauer ca. 15 min.



Diego Drachenzahn ist ein ziemlich großer Unruhestifter. Mit seinem Feuer setzt er so manchen Busch in Flammen. Dumm ist nur, dass er ausgerechnet beim jährlichen Feuerspucker-Wettbewerb weit am Ziel vorbeifuert und den Hut von Onkel Dragobert in Brand steckt.

Aber auch Diegos Konkurrenten sind keine Meisterschützen und verfehlen oft genug ihr Ziel. Wer gewinnt wohl den feurigen Drachenwettkampf?



#### **Kinderbuch-Serie Tini und Tina**

An alle Einbrecher, Diebe und Schurken: Seid auf der Hut! Enid Blytons Meisterdetektive werden sich an eure Fersen heften, denn sie verfolgen jede Spur, die nach Abenteuer riecht ...



#### **Wer dem Glück hinterherrennt, läuft daran vorbei von Russ Harris**

Kann das sein? Dass unsere Vorstellungen über das Glück uns unglücklich machen?

Dieses spannende Umdenkbuch beruht auf einem bahnbrechenden Ansatz in der Psychologie: der Akzeptanz- und Commitment-Therapie (ACT). Die in kürzester Zeit erlernbaren Techniken haben ihre Wirksamkeit in vielen wissenschaftlichen Studien bewiesen.

Die Folge: Sorgen und Stress müssen nicht mehr angestrengt bekämpft werden. Selbst wenn uns Schwierigkeiten begegnen, können wir ein tief erfülltes Leben führen.



Die aktuellen Neuzugänge kann man auch unter [www.biblioweb.at/putzleinsdorf](http://www.biblioweb.at/putzleinsdorf) jederzeit suchen (Neuerwerbungen).



## Ortsbauernschaft Putzleinsdorf

### Aktuelles

#### Terminankündigung

Tagesseminar: „Gut unter einem Dach“ am 10. Dezember 2010 mit Lebensberaterin Fr. Susanne Fischer, die uns mit ihrem Abendvortrag im Frühjahr schon begeistert hat. Interessant für alle, die mit Mitmenschen enger zusammenleben dürfen.

Anmeldung ist erforderlich. Die Jungbauernschaft lädt am 10.12.2010 um 19:30 Uhr zu einem Vortrag über „Gut leben und arbeiten am Bauernhof“, ins Gasthaus Ranetbauer ein. Interessant für alle, die ein Haus (egal ob Bauernhof oder Einfamilienhaus) übernehmen, für alle die mit Eltern bzw. Schwiegereltern in nächster Umgebung leben dürfen.

#### Abendwanderung der Ortsbauernschaft im Juli

Eine kurze Wanderung von Glotzing zur Striezelmühle durchs Pfannholz und zurück zum Bauernhof der Fam. Josef und Maria Reiter führte uns an einigen biologisch bewirtschafteten Feldern vorbei, auf denen durchwegs schöne Bestände zu sehen waren. Interessant waren die Betriebsbesichtigung und die Erklärungen von Karoline und Sepp. Die Aussage „Klein und Fein hat auch Zukunft“ fand einige Anhänger.



Die Detaillösungen, die liebevollen Ausführungen und die durchgehende Sauberkeit beeindruckten uns.

Zum gemüt-

lichen Ausklang spendierte die Fam. Reiter einige Doppler hauseigenen und wirklich guten Most und Maria Reiter hat extra „Schifferl“ gebacken.

Die Bäuerinnen verwöhnten uns wieder mit Kaffee und Mehlspeisen.



## Ein Kochtipp von den Bäuerinnen

### Rindsrouladen mit Erdäpfelfülle und Prinzessinnenkartoffeln

#### Zutaten

400g speckige Erdäpfel  
1 große Zwiebel  
4 Ei Öl  
3 Knoblauchzehen  
4 Ei Petersilie gehackt  
1 Ei Thymian gehackt  
Salz und Pfeffer  
4 Rindsschnitzel á 150 g  
Salz und Pfeffer  
Spagat zum Umwickeln

#### Zubereitung Rindsrouladen mit Erdäpfelfülle

Erdäpfel schälen und in kleine Stifte schneiden. Zwiebel fein hacken und in Fett anschwitzen. Von der Hitze nehmen, Knoblauch, Petersilie und Thymian beifügen und mit Salz und Pfeffer kräftig abschmecken. Das Fleisch mit Salz und Pfeffer würzen. Jedes Schnitzel mit einem Viertel der Füllung und Erdäpfelstreifen belegen, und dann eng einrollen. Die Rouladen mit Spagat umwickeln und in heißem Fett auf allen Seiten anbraten. Mit Wasser aufgießen und zugedeckt bei mittlerer Hitze etwa 45 Minuten dünsten. Die Rouladen öfters mit dem Saft übergießen. Spagat entfernen und die Rouladen warmstellen. Creme fraiche mit Mehl glattrühren und in den Saft einkochen, Rouladen schneiden und anrichten.

**Weitere verschiedene Füllungen:** Schinkenspeck, Senf, Zwiebel, Essiggurkerl; Schinken, Bergkäse, Spinatblätter, Knoblauch, Salbeiblätter; Karotten, Sellerie, Kohlrabi. Als Beilage dazu passen Serviettenknödel, Nudeln oder Prinzessinnenkartoffel und die verschiedensten Salate.

#### Zutaten

10 dag Butter  
1 Ei und 1 Eidotter  
Salz, etwas Muskatnuß  
1 kg mehliges Kartoffel

#### Zubereitung Prinzessinnenkartoffeln

Flaumig gerührte Butter mit Ei, Dotter, Salz und den gekochten, passierten Kartoffeln vermengen. Mit dem Spritzsack (mit der großen Sterntülle) kleine Häufchen auf ein mit Backpapier ausgelegtes Blech spritzen und im Rohr backen bis sie etwas Farbe bekommen. Bei 180° C Heißluft ca. 20 Minuten.



## OÖ. Seniorenbund

*Alle Senioren sind herzlich eingeladen!*

Nach Allerheiligen gibt es wieder die Seniorennachmittage im Pfarrheim St. Vitus. Das Angebot „Gymnastik und Turnen“ steht wieder am Programm.

Die genauen Termine werden im Schaukasten veröffentlicht. Ebenfalls im Schaukasten findet man Sprechtagstermine, Veranstaltungen im Bezirk und Land aber

auch von Nachbarsgruppen. Ein rechtzeitiger Blick in den Schaukasten sichert zeitgerechte Information. Ein Sprichwort sagt: Wer zu spät kommt, den bestraft das Leben.



## Sozialkreis Putzleinsdorf

*Aktuelles*

Beim Ausflug am 10. August nach Gramastetten gingen wir den Spuren eines gebürtigen Putzleinsdorfers nach: Pater Rudolf Peyrer, der Bruder des Ackerbauministers war dort vor 100 Jahren Pfarrer. In den 30 Jahren seines Wirkens führte er die dortige Kirche – sowohl als Kirchen – Volk als auch als –Gebäude zu einer solchen Blüte, dass man ihn auch heute noch als einen ihrer Großen ehrt. Selbst seiner Schwester Katharina Peyrer, seiner Haushälterin gab man eine ehrenvolle Ruhestätte in der Krypta (Foto). Rudolf Peyrer war Pater des Zisterzienserstiftes Willhering, dessen Abt damals auch ein Putzleinsdorfer war: Alois Dorfer, der das Stift ebenfalls zu religiöser und wirtschaftlichen Blüte führte (siehe: „Dorfer-Kreuz und Brunnenfigur, seine Geschenke an die Heimatpfarre).

Nach dem Mittagessen und Zauberkünstler-Unterhaltung besuchten wir die dortige Ortsbäurin, Hedi Dannerer, (geb. Aichbauer, Egnersdorf), die uns mit Gramastettner Krapferln beschenkte. Am Heimweg besuchten wir noch eine Altbäuerin in St. Peter, die uns bei Krapfen und Kaffee erzählte, wie man es mit zwei im Rollstuhl zu Pflegenden schafft (mit Vernetzung).

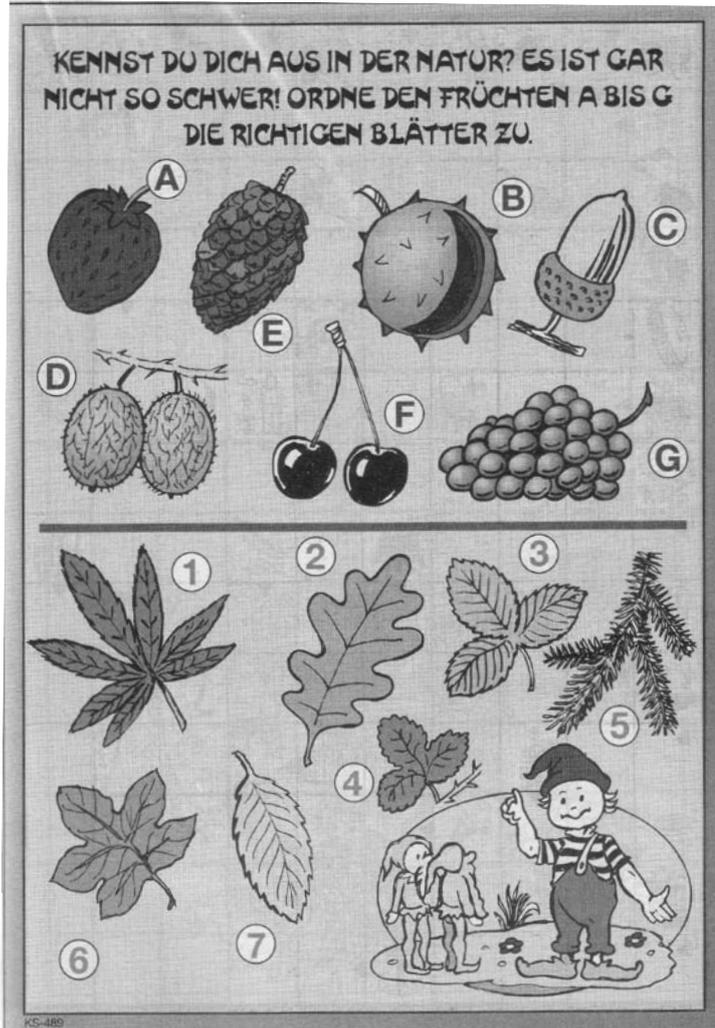
Am 16. September hatten wir am Nachmittag unsere Mitarbeiter Exkursion nach Peilstein. Wir besuchten die Arcus-Werkstätte „Ariola“ und die fast fertig renovierte Kirche, um dann nach einer Wanderung durch die sausende Schlucht mit einer Jause im Gasthaus zu schließen.



Auf die Generalversammlung des Sozialsprengels am 17. November in Neustift wollen wir jetzt schon hinweisen.



## Kinderseite



### Herbstquiz

Aufgabe bei diesem Herbstquiz ist es, die einzelnen Blätter den jeweiligen „Früchten“ zuzuordnen!

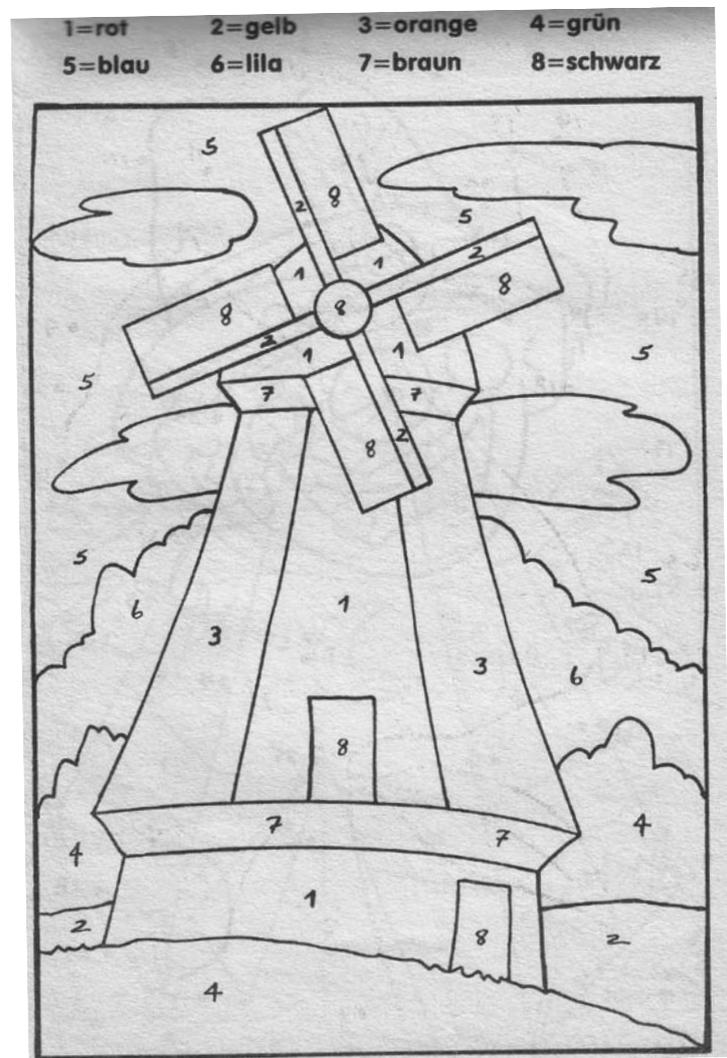
#### TIPP

Kinder, schaut euch auch die Blätter beim nächsten Spaziergang an, denn jetzt ist ja bald Herbst und es fallen ja bekanntlich die Blätter nach und nach ab!

### „Malen nach Zahlen“

Für jede Zahl gibt es eine Farbe. Nehmt also die richtige Farbe für die Zahl und malt das Feld mit dieser Farbe an!

Viel Spass!





## Rätselseite

### Leicht

		3				8	5	7
4	1	7				9		
			6	2	7			
5			9	1	4			
1	7						6	9
			8	7	6			2
			5	8	1			
		1				6	7	3
2	4	9				1		

### Schwer

	4	1						7
			1			8	6	
9	6	8	5					
4		3		8				
1								9
				7		4		6
					6	5	3	4
	2	5			4			
8						6	9	

### Sudoku

Die Regeln von Sudoku sind einfach: Jedes Gitter besteht aus je neun Feldern. In jedem 3x3 Quadrat und jeder horizontalen und vertikalen Reihe des Gesamtgitters müssen die Zahlen von 1 bis 9 jeweils einmal vorkommen. Die Aufgabe besteht nur darin, anhand der vorgegebenen Zahlen alle übrigen Felder auszufüllen. Dabei helfen Ihnen logische Überlegungen und die Eingrenzung der Möglichkeiten.

Gutes Gelingen!

### Mittel

	9						1	8
4	2	1	7	8			8	
	3		4	6			8	
8			1		6			
2		3				4		6
			2		7			5
				1	5		4	
				2	4	3	5	7
	6						9	

Die Lösungen finden Sie auf Seite 30!



## Gemeindechronik

### Geboren wurden ...

Felix Scherb, Pernersdorf 20  
Fabian Lindorfer, Mannersdorf 4/3

am 8. August 2010  
am 17. August 2010



### Einen „Runden Geburtstag“ feierten ...



**Gudrun Gisela Frieda Sailer,**  
Krien 5,  
feierte ihren 80. Geburtstag



**Anna Braterschofsky,**  
Mannersdorf 19,  
feierte ihren 80. Geburtstag



**Josef Magauer,**  
Markt 10/3,  
feierte seinen 80. Geburtstag



**Maria Altendorfer,**  
Krien 3a/1,  
feierte ihren 80. Geburtstag

### Sie haben sich getraut ...

**Birgit Grünseis & Gerhard Bayer,**  
Mannersdorf 11/2,  
haben am  
17. September 2010  
geheiratet!



### Goldene Hochzeit feierten ...

**Mathilde & Franz Schaubmayr,**  
Markt 4a,  
feierten am 5. September ihre  
Goldene Hochzeit!



**Bürgermeister Ing. Alois Schaubmayr gratulierte sehr herzlich und überreichte auch ein Glückwunschsreiben von Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer.**



## Sprechtage

### Betriebsanlagen-Beratungstage für (angehende) Unternehmer

Bezirkshauptmannschaft Rohrbach  
08:15 bis 12:00 Uhr  
Terminvereinbarung: 07289/8851-69411

08.10.2010      22.10.2010      05.11.2010  
19.11.2010      10.12.2010      17.12.2010

### Rentenberatung Zwischenstaatlicher Sprechtag

Volksgartenstraße 14, Linz  
08:30 - 12:00 und 13:00 - 15:30 Uhr  
Terminvereinbarung: 050303 / 36419

28.10.2010      25.11.2010      16.12.2010

### SVA der Bauern Auskunft und Beratung

Bezirksbauernkammer Rohrbach  
Linzer Straße 13  
Terminvereinbarung: 0732/7633-4315  
jeden **3. Montag** im Monat von 08:00 bis 12:00 Uhr

18.10.2010      15.11.2010      20.12.2010

### Pensionsversicherungsanstalt Auskunft und Beratung

Gebietskrankenkasse Rohrbach  
Stadtplatz 16 (08:00 - 14:00 Uhr)  
Terminvereinbarung: 057807-303900

07.10.2010      21.10.2010      04.11.2010  
18.11.2010      02.12.2010      16.12.2010

### Natur- und Landschaftsschutz

Bezirkshauptmannschaft Rohrbach  
Herr DI Christian Engleder  
Terminvereinbarung: 07289/8851-69415

12.10.2010      02.11.2010      23.11.2010  
14.12.2010

### Bauverhandlungstermine

Gemeindeamt Putzleinsdorf

04.10.2010      03.11.2010      06.12.2010

### OÖ Patienten- und Pflegevertretung

Bezirkshauptmannschaft Rohrbach  
Linzer Straße 13 (09:00 - 12:00)

07.10.2010

## Auflösung der Kinder- und Rätselseite

### Herbstquiz

### Leicht

### Mittel

### Schwer

A3  
B1  
C2  
D4  
E5  
G6  
F7

6	2	3	1	4	9	8	5	7
4	1	7	3	5	8	9	2	6
9	8	5	6	2	7	3	4	1
5	6	2	9	1	4	7	3	8
1	7	8	2	3	5	4	6	9
3	9	4	8	7	6	5	1	2
7	3	6	5	8	1	2	9	4
8	5	1	4	9	2	6	7	3
2	4	9	7	6	3	1	8	5

6	9	8	3	5	2	7	1	4
4	2	1	7	8	9	5	6	3
7	3	5	4	6	1	8	2	9
8	5	7	1	4	6	9	3	2
2	1	3	5	9	8	4	7	6
9	4	6	2	3	7	1	8	5
3	7	2	9	1	5	6	4	8
1	8	9	6	2	4	3	5	7
5	6	4	8	7	3	2	9	1

3	4	1	2	6	8	9	5	7
2	5	7	1	4	9	8	6	3
9	6	8	5	3	7	2	4	1
4	9	3	6	8	1	7	2	5
1	7	6	4	5	2	3	8	9
5	8	2	9	7	3	4	1	6
7	1	9	8	2	6	5	3	4
6	2	5	3	9	4	1	7	8
8	3	4	7	1	5	6	9	2



## Ärztlicher Sonn- und Feiertagsdienst 2010

<b>Zeitraum</b>	<b>Diensthabender Arzt</b>	<b>Samstagsordination</b>
<b>Oktober</b>		
2. Oktober	Dr. Fürst, Lembach	Dr. Fürst, Lembach
3. Oktober	Dr. Fürst, Lembach	
9. Oktober	Dr. Guld, Hofkirchen	Dr. Fürst, Lembach
10. Oktober	Dr. Guld, Hofkirchen	
16. Oktober	Dr. Fegerl, Pfarrkirchen	Dr. Fegerl, Pfarrkirchen
17. Oktober	Dr. Fegerl, Pfarrkirchen	
23. Oktober	DDr. Munzinger, Oberkappel	Dr. Rechberger, Putzleinsdorf
24. Oktober	DDr. Munzinger, Oberkappel	
26. Oktober (Nationalfeiertag)	Dr. Fürst, Lembach	
30. Oktober	Dr. Rechberger, Putzleinsdorf	Dr. Fürst, Lembach
31. Oktober	Dr. Rechberger, Putzleinsdorf	
<b>November</b>		
1. November (Allerheiligen)	Dr. Guld, Hofkirchen	
6. November	Dr. Fegerl, Pfarrkirchen	Dr. Fegerl, Pfarrkirchen
7. November	Dr. Fegerl, Pfarrkirchen	
13. November	Dr. Guld, Hofkirchen	Dr. Rechberger, Putzleinsdorf
14. November	Dr. Guld, Hofkirchen	
20. November	DDr. Munzinger, Oberkappel	Dr. Fürst, Lembach
21. November	DDr. Munzinger, Oberkappel	
27. November	Dr. Scharinger, Neustift	Dr. Rechberger, Putzleinsdorf
28. November	Dr. Scharinger, Neustift	
<b>Dezember</b>		
4. Dezember	Dr. Rechberger, Putzleinsdorf	Dr. Rechberger, Putzleinsdorf
5. Dezember	Dr. Rechberger, Putzleinsdorf	
8. Dezember (Maria Empfängnis)	Dr. Scharinger, Neustift	
11. Dezember	Dr. Fegerl, Pfarrkirchen	Dr. Fegerl, Pfarrkirchen
12. Dezember	Dr. Fegerl, Pfarrkirchen	
18. Dezember	Dr. Fürst, Lembach	Dr. Fürst, Lembach
19. Dezember	Dr. Fürst, Lembach	
24. Dezember (Hl. Abend)	DDr. Munzinger, Oberkappel	
25. Dezember (Christtag)	Dr. Scharinger, Neustift	
26. Dezember (Stefanitag)	Dr. Rechberger, Putzleinsdorf	
31. Dezember (Silvester)	Dr. Fürst, Lembach	

An Wochenenden, an denen Dr. Guld, DDr. Munzinger oder Dr. Scharinger Dienst hat, hält in Lembach, Putzleinsdorf oder Pfarrkirchen der Arzt, der am Freitag Bereitschaft hat, am Samstag eine Ordination von 9:00 bis 11:00 Uhr.

Die Ordinationszeiten an den Wochenenden sind bei allen Ärzten einheitlich:

SA und SO von 9:00 bis 11:00 und von 16:00 bis 18:00 Uhr.

### Urlaub und Fortbildungen

Dr. Scharinger	18.-31.10.2010
Dr. Rechberger	2.-5.11.2010
Dr. Fegerl	25.10. u. 25.11.-27.11.2010
Dr. Munzinger	1.-4.12.2010
Dr. Guld	23.-31.12.2010

Dr. Rechberger:	07286/26872
Dr. Guld:	07285/7040
Dr. Fegerl:	07285/6260
Dr. Fürst:	07286/7200
DDr. Munzinger:	07284/2130
Dr. Scharinger:	07284/8260



## Umweltkalender 2010

### Müllabfuhr

Freitag	22.10.2010
Freitag	19.11.2010
Freitag	17.12.2010

#### Hinweise

#### Für Papiersammlung und Müllabfuhr gilt:

Abfuhrgefäße müssen am jeweiligen Sammeltag bereits um **6:00 Uhr** abholbereit sein!

### Papierabfuhr

Montag	11.10.2010
Montag	06.12.2010

### MASI

Dienstag	19.10.2010
Dienstag	16.11.2010
Dienstag	14.12.2010

Sammelzeit 13 – 15 Uhr  
(gegenüber Tankstelle  
Reiter)

### Bioabfuhr

wöchentlich, an einem Dienstag bis 8.00 Uhr  
(ist der Dienstag ein Feiertag, erfolgt die Abholung am darauffolgenden Werktag)

## Veranstaltungskalender

Tag	Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstalter	Ort
<b>Oktober</b>					
SA	02.10.2010	13.00 Uhr	Motocross Rennen (Training)	FF Putzleinsdorf	Putzleinsdorf
SO	03.10.2010	08.00 Uhr	Motocross Rennen	FF Putzleinsdorf	Putzleinsdorf
SA	9.-10.10.10		Bischofsvisitation	Pfarrre Putzleinsdorf	Putzleinsdorf
SA	23.10.2010	08.00 Uhr	Pfarrausflug zur Schokoladenmanufaktur „Frucht & Sinne“	Pfarrre Putzleinsdorf	Marktplatz
DO	28.10.2010	20.00 Uhr	„Die Kinder von Etzelsdorf“	Kultursprung	Pfarrheim St. Vitus
SA	30.10.2010	19.00 Uhr	Tarock-Ortsmeisterschaft	Tarockrunde	GH Ranetbauer
SA	30.10.2010	20.00 Uhr	Singstammtisch	Kultursprung	GH Ranetbauer
SA	30.10.2010	07.30 Uhr	Bründljagd	Jägerschaft	Marktplatz
<b>November</b>					
FR	05.11.2010	16.00 Uhr	Kasperltheater	SPIEGEL-Gruppe	Putzleinsdorf
SA	06.11.2010		Herbstkonzert	Musikverein	Lembach
FR	17.11.2010		Generalversammlung	Kultursprung	Neustift
SO	13.-14.11.10	13.00 Uhr	Bezirksbläserstage	Musikverein	Lembach
SA	27.11.2010	20.00 Uhr	Singstammtisch	Kultursprung	GH Ranetbauer
<b>Dezember</b>					
FR	10.12.2010		LFI-Seminar	Ortsbauernschaft	Pfarrheim St. Vitus
FR	10.12.2010	19.30 Uhr	Vortrag „Gut leben und arbeiten am Bauernhof“	Ortsbauernschaft	Pfarrheim St. Vitus
MI	29.12.2010		Jahresschlussfeier	Musikverein	GH Ranetbauer
<b>Veranstaltungen 2011</b>					
SA	26.02.2011	20.00 Uhr	Singstammtisch	Kultursprung	GH Ranetbauer
SA	26.03.2011	20.00 Uhr	Singstammtisch	Kultursprung	GH Ranetbauer
SA	28.05.2011		Plasterville I	Vereine	Putzleinsdorf
SO	29.05.2011		Erstkommunion	Pfarrre	Pfarrkriche
MI	01.06.2011		Plasterville II	Vereine	Putzleinsdorf
SO	19.06.2011	13.30 Uhr	Gemeindeolympiade 2011	ÖVP- Ortsgruppe	Putzleinsdorf